

Rundmail der Fachstelle Rebbau SH-TG-ZH vom 31.08.2023

Geschätzte Winzerinnen und Winzer

Die teils ausgiebigen und intensiven Niederschläge der vergangenen Tage haben in einigen Regionen zum **Platzen von Beeren** geführt (siehe Bilder). Je nach weiterem Witterungsverlauf könnte sich hier Botrytis oder Essigfäule entwickeln.



Zum jetzigen Zeitpunkt ist eine allgemeine Anwendung von Pflanzenschutzmitteln nicht mehr möglich. Nur Kupferpräparate können mit den **Indikationen «Falscher Mehltau» und «Teilwirkung gegen Falschen Mehltau»** bis Ende August angewendet werden.

Hierbei ist aber zu beachten, dass **nur für Produkte mit der Indikation «Teilwirkung»** und die bei dieser Indikation aufgeführten Konzentrationen **die Bedingung «nur bei starkem Befall» nicht aufgeführt** ist (siehe Beispiel unten). Je nach Produkt, findet sich diese Einschränkung auch unter Auflagen in der letzten Spalte.

Handelsbezeichnung: Airone

Pflanzenschutzmittelverzeichnis (Stand:04.07.2023)

Produktkategorie:

[Fungizid](#)

Stoff(e):

Wirkstoff: [Kupfer \(als Oxyschlorid\)](#)

Wirkstoff: [Kupfer \(als Hydroxid\)](#)

Bewilligungsinhaber:

[Andermatt Biocontrol Suisse AG](#)

Gehalt:

14 % [formuliert als 24.5% Kupferoxyschlorid]

14 % [formuliert als 24.4% Kupferhydroxid]

Eidg. Zulassungsnummer:

W-7035

Formulierungscode:

WGWasserdispersierbares Granulat

Anwendungen

A ^	Kultur v	Schaderegner/Wirkung v	Dosierungshinweise v	Auflagen v
W	Reben	Falscher Mehltau der Rebe	Konzentration:0.5 % Aufwandmenge:8kg/ha Anwendung:Abschlussbehandlung spätestens Ende August, nur bei starkem Befallsdruck.	3, 5, 6
W	Reben	Teilwirkung: Falscher Mehltau der Rebe	Konzentration:0.17 % Aufwandmenge:2.72kg/ha Anwendung:Bis spätestens Ende August.	3, 5, 6

Generell zu empfehlen ist in stark betroffenen Anlagen eine umgehende Behandlung mit Kaolinpräparaten (z. B. Surround) gegen die Kirschessigfliege, um eine Besiedelung der offenen Stellen zu vermeiden.

In jedem Fall ist die Situation weiter zu beobachten und weitere qualitätsfördernde Massnahmen (Entfernen von Botrytis- bzw. Fäulnisnestern) vor der Ernte durchzuführen.

Freundliche Grüsse
Michael Gölles und Hansueli Pfenninger

Fachstelle Rebbau SH-TG-ZH